

4^o H. lit.
2878^a



VERZEICHNISS

DER

VORLESUNGEN

AN DER KÖNIGLICHEN

LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

ZU

MÜNCHEN

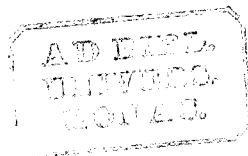
IM

SOMMER-SEMESTER 1860.

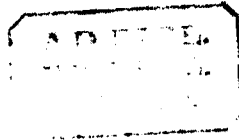


MÜNCHEN.

J. GEORG WEISS, UNIVERSITÄTSBUCHDRUCKER.



Die Vorlesungen haben nach §§. 2 und 30 der Satzungen am 23. April zu beginnen.



A. Theologische Facultät.

- Stiftspropst, Prof. Dr. v. Döllinger: 1) Kirchengeschichte, fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr; 2) Patristik, zweiter Theil, zweimal wöchentlich.
- Geistl. Rath, Prof. Dr. v. Stadlbaur: 1) Dogmatik, des speciellen Theils erste Hälfte, täglich von 8—9 Uhr; 2) De fide et symbolo, wöchentlich zweimal.
- Geistl. Rath, Prof. Dr. Reithmayr: 1) Erklärung des Briefes an die Römer, täglich von 9—10 Uhr; 2) Biblische Hermeneutik, viermal wöchentlich von 10—11 Uhr; 3) Curatorische Lesung ausgewählter Stücke, eine Stunde wöchentlich.
- Abt, Prof. Dr. Haneberg: 1) Erklärung des Buches der Weisheit, des Buches Sirach und ausgewählter Psalmen; 2) Biblische Alterthumskunde; 3) Hebräische und nach Umständen aramäische Sprachübungen.
- Geistl. Rath, Prof. Dr. Permaneder: Kirchenrecht, (Fortsetzung) täglich von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. Rietter: Theologische Moral (Fortsetzung und Schluss) täglich von 11—12 Uhr.
- Director des Georgianums, Prof. Dr. Thumann: Pastoraltheologie (Liturgik und Disciplinark) in wöchentlich 10 Stunden.

B. Juristische Facultät.

- Reichsrath, geheimer Rath, Prof. Dr. v. Bayer: 1) Theorie der summarischen Prozesse und des Concursprocesses, nach eigenen Lehrbüchern, verbunden mit practischen Ausarbeitungen, täglich von 9—10 Uhr; 2) Theorie des beschleunigten Verfahrens im mündlichen Verhöre, nach bayerischem Rechte, in noch zu bestimmenden Stunden, publice.
- Prof. Dr. Zenger: Pandecten, täglich von 8—10 und 11—12 Uhr.
- Hofrath, Prof. Dr. v. Dollmann: 1) Strafrecht, gemeines und bayerisches, mit Berücksichtigung des französischen Rechts, täglich von 7—8 Uhr; 2) Strafprocess nach der neuesten Gesetzgebung, auf der Grundlage des gemeinen und französischen Rechts (unter Benützung seines Commentars), fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr; 3) Practische Uebungen über Strafrecht und Strafprocess.

- Prof. Dr. Pözl: 1) Deutsches Staatsrecht, mit Einschluss des Bundesrechts, täglich von 11—12 Uhr; 2) Verwaltungsrecht, nach seinem Lehrbuche, täglich von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. Kunstmann: 1) Kirchenrecht, täglich von 8—9 Uhr; 2) Quellenkunde des canonischen Rechts, wöchentlich zweimal.
- Prof. Dr. Bluntschli: 1) Deutsche Rechtsgeschichte, wöchentlich fünfmal von 10—11 Uhr; 2) Deutsches Obligationenrecht (Handels- und Wechselrecht inbegriffen) mit Uebungen, fünfmal wöchentlich von 11—12 Uhr; 3) Schweizerisches Staatsrecht (Cantonalstaatsrecht) wöchentlich zweimal publice.
- Prof. Dr. Windscheid: Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, fünfmal wöchentlich von 10—12 Uhr.
- Prof. Dr. Maurer: 1) Deutsches Privatrecht, mit Ausschluss des Handels- und Lehensrechts, täglich von 11—12 Uhr; 2) Ueber die Religionsverfassung des germanischen Heidenthums, zwei Stunden wöchentlich publice.
- Prof. Dr. Bolgiano: 1) Bayer. Civilprocess verbunden mit conversatorischen Uebungen über den gemeinen Process, von 11—12 Uhr; 2) Französisches Civilrecht, fünfmal wöchentlich von 4—5 Uhr; 3) Civilprocesspracticum II. Theil (Decretir- und Referirkunst) wöchentlich zweimal; 4) Pandectenpracticum, wöchentlich einmal.
- Ausserord. Prof. Dr. Walther: 1) Strafprocess, nach seinem Lehrbuche (Cotta 1859), wöchentlich fünf Stunden; 2) Criminalpracticum, wöchentlich zwei Stunden.
- Ausserord. Prof. Dr. Seuffert: Erbrecht nach dem Lehrbuche von Arndts, wöchentlich sechs Stunden.
- Hofrath, Prof. honor. Dr. Buchinger: Positives Völkerrecht, wöchentlich dreimal von 3—4 Uhr.
- Privatdocent Dr. Rockinger: Hat noch keine Vorlesungen angekündigt.
- Privatdocent Dr. Dahn: 1) Geschichte und System der Rechtsphilosophie, wöchentlich viermal 9—10 Uhr; 2) Deutsches Privatrecht, mit Ausschluss des Lehen-, Handels- und Wechselrechts, nach dem Lehrbuche von Prof. Dr. Bluntschli, viermal wöchentlich von 10—11 Uhr; 3) Die Kämpfe der deutschen Kaiser mit den Päpsten (Fortsetzung, die Hohenstaufenzeit), Samstags von 11—12 Uhr publice.

C. Staatswirthschaftliche Facultät.

- Staatsrath i. o. D., Vorstand der k. General-Bergwerks- und Salinen-Administration
 Prof. Dr. v. Hermann: Ist im Sommersemester su lesen durch Amtsgeschäfte verhindert.

- Prof. Dr. Schafhäütl: 1) Eisen-, Hütten- und Salinenkunde, jeden Montag und Mittwoch Vormittags von 11—12 Uhr; 2) Bergbaukunde mit Einschluss des Salzbergbaues, täglich Nachmittags von 3—4 Uhr.
- Prof. Dr. Kaiser: 1) Technologie, täglich von 9—10 Uhr; 2) Analytisch-chemisches Practicum, wöchentlich 6—8 Stunden an zwei bis drei Uebungstagen.
- Prof. Dr. Fraas: 1) Anatomie und Physiologie der Pflanzen mit mikroskopischen Demonstrationen, dreimal wöchentlich von 8—9 Uhr; 2) Practicum in der organischen und unorganischen Chemie für Land- und Forstwirthe.
- Prof. Dr. Knapp: Hat keine Vorlesungen angezeigt.
- Prof. Dr. Riehl: 1) System der Staatswissenschaft, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Neuere Culturgeschichte (hauptsächlich des 18. Jahrhunderts) viermal wöchentlich von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. Roth: 1) Forstrecht und Forstpolizei, fünf Stunden wöchentlich von 7—8 Uhr; 2) Practicum hierin und in Betriebsregulirung und Waldwerthberechnung, in noch zu bestimmenden Stunden.
- Lyceal-Prof. Eilles: 1) Analytische Geometrie; 2) Politische Rechenkunst.

D. Medicinische Facultät.

- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Ringseis: Allgemeine Pathologie und Therapie nebst Kritik der historischen Doctrinen darüber, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr.
- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Gietl: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) Diagnostische Uebungen, zweimal wöchentlich von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. v. Rothmund: 1) Chirurgische und Augen-Klinik, täglich von 8—9 Uhr; 2) Vorlesungen über chirurgische Operationslehre, täglich von 5—6 Uhr; 3) Chirurgischen Operationscursus, täglich von 6—7 Uhr; 4) Repetitorium der practischen Chirurgie.
- Obermedicinalrath, Prof. Dr. v. Pfeufer: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) Allgemeine Therapie, specielle Pathologie und Therapie, täglich von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. v. Siebold: 1) Vergleichende Anatomie, viermal wöchentlich von 1—2 Uhr; 2) Zoologie (Schluss), zweimal wöchentlich von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. Bischoff: 1) Physiologie des Menschen mit Experimenten und mikroskopischen Demonstrationen, täglich von 8—10 Uhr; 2) Chirurgische Anatomie, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr; 3) Osteologie und Syndesmologie, dreimal wöchentlich von 11—12 Uhr.

- Prof. Dr. Seitz: 1) Arzneimittellehre mit Arzneiformellehre, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr; 2) Poliklinik, täglich von 12—1 Uhr; 3) Practicum der Arzneiverordnungslehre, wöchentlich einmal von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. L. A. Buchner: 1) Pharmaceutische Chemie (Fortsetzung), wöchentlich zweimal von 12—1 Uhr; 2) Toxicologie und gerichtliche Chemie, wöchentlich zweimal von 12—1 Uhr; 3) Chemische Uebungen im pharmaceutisch-chemischen Laboratorium der Universität, täglich.
- Prof. Dr. Pettenkofer: 1) Oeffentliche Gesundheitspflege und Medicinalpolizei für Aerzte, Architekten und Ingenieure, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr; 2) Practische Uebungen im chemischen Laboratorium des physiologischen Instituts, täglich.
- Prof. Dr. J. Hofmann: 1) Gerichtliche Anthropologie, fünfmal wöchentlich von 2—3 Uhr; 2) Casuisticum medicoforensis, viermal wöchentlich von 3—4 Uhr.
- Prof. Dr. Harless: 1) Ueber Entwicklungsgeschichte der einzelnen Organe des Menschen und deren Missbildungen; 2) Physik der Gewebe des Körpers; 3) Experimental-physiologisches Practicum.
- Prof. Dr. Hecker: 1) Geburtshilffichen Operationscursus, viermal wöchentlich; 2) Geburtshilffiche Klinik, täglich von 10 $\frac{1}{2}$ —11 $\frac{1}{2}$ Uhr.
- Prof. Dr. Buhl: 1) Allgemeine Pathologie, fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr Morgens; 2) Physikalische Diagnostik, von 4—5 Uhr zweimal wöchentlich (privatissime).
- Prof. Dr. Nussbaum: 1) Chirurgische und Augenklinik, täglich von 8—9 Uhr; 2) Operationslehre, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 3) Operationscursus, täglich von 5—6 Uhr (privatissime); 4) Kriegschirurgie, Mittwoch von 4—5 Uhr (publice).
- Ausserord. Prof. Dr. Ditterich: 1) Klinische Balneologie, wöchentlich dreimal; 2) Practicum aus Pathologie, Therapie und materia medica, wöchentlich dreimal.
- Ausserord. Prof. Dr. Lindwurm: 1) Klinik der Haut- und syphilitischen Krankheiten, dreimal wöchentlich; 2) Theoreticum der Hautkrankheiten, zweimal wöchentlich; 3) Specielle Pathologie und Therapie (Krankheiten der Circulation und Respiration), viermal wöchentlich.
- Ausserord. Prof. Dr. August Rothmund: 1) Augenheilkunde, II. Theil; 2) Augenklinik; 3) Augenoperationscursus, privatissime; 4) Bandagencursus, privatissime; 5) Ueber Accomodation des Auges und über Brillen, einmal wöchentlich, publice.
- Prof. honor. Dr. Braun: Ueber Semiotik, von 2—3 Uhr.
- Medicinalrath, Prof. honor., Director Dr. Horner: Hat keine Vorlesungen angekündigt.
- Prof. honor., Dr. Kranz: Gerichtsärztliches Practicum für absolvirte Mediciner.
- Prof. honor. Dr. Ernst Buchner: 1) Gerichtliche Medicin, Montag, Mittwoch und Freitag von 2—3 Uhr; 2) Geburtshilffichen Operationscursus.

- Prof. honor. Dr. **Schnitzlein**: Specielle Pathologie und Therapie auf der Grundlage der Gesetze der natürlichen Heilung.
- Prof. honor. Dr. **Joseph Buchner**: Specielle Arzneimittellehre, dreimal wöchentlich.
- Prof. honor., Hofzahnarzt Dr. **Koch**: Zahn- und Mundkrankheiten verbunden mit der einschlägigen Operationslehre und Technologie, wöchentlich dreimal.
- Prof. honor. Dr. **Hauner**: 1) Ueber die Krankheiten der Säuglinge; 2) Klinik der Kinderkrankheiten.
- Prof. honor. Dr. **Solbrig**: Psychiatrie mit klinischen Demonstrationen.
- Hofrath, Privatdocent Dr. **Fischer**: Fantom-Uebungen.
- Privatdocent Dr. **Mahir**: 1) Psychische Krankheiten; 2) Homöopathie (Theorie und Praxis).
- Privatdocent Dr. **Aloys Martin**: 1) Arzneimittel- mit Arzneiformellehre, viermal wöchentlich; 2) Ueber Meteorologie und ihre Beziehungen zur Medicin und allgemeinen Gesundheitslehre, zweimal wöchentlich, publice.
- Prof. der k. Central-Veterinärschule, Privatdocent Dr. **Hofer**: Veterinärkunde, wöchentlich dreimal.
- Privatdocent, Gerichts- und Polizeiarzt Dr. **Frank**: 1) Ohrenheilkunde mit practischen Uebungen an Gehörkranken, wöchentlich zweimal; 2) Medicinalpolizei mit practischen Uebungen in Untersuchung von Genussmitteln, wöchentlich zweimal.
- Privatdocent Dr. v. **Hessling**: Allgemeine und specielle Gewebelehre, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr.
- Privatdocent Dr. **Alfred Vogel**: 1) Klinik der Kinderkrankheiten, täglich von 2—3 Uhr; 2) Theoreticum der Kinderkrankheiten, wöchentlich zweimal von 5—6 Uhr.
- Privatdocent Dr. **Wolfsteiner**: Ueber Brustkrankheiten, wöchentlich dreimal.
- Privatdocent Dr. **Voit**: 1) Nervenphysiologie, dreimal wöchentlich, privatim; 2) Ueber den Harn, wöchentlich eine Stunde, publice.
- Privatdocent Dr. **Ranke**: 1) Repetitorium aus dem Gebiet der speciellen Pathologie und materia medica, zweimal wöchentlich, privatissime; 2) Sectionen im Kinderspital, in Gemeinschaft mit Herrn Prof. Dr. Buhl.
- Privatdocent Dr. **Brattler**: 1) Mikroskopie und Chemie am Krankenbette, zweimal wöchentlich, privatissime; 2) Ueber die Lähmungen mit besonderer Rücksicht auf Electrotherapie, einmal wöchentlich, publice.

E. Philosophische Facultät.

- Prof. Dr. **Freiherr v. Liebig**: Organische Chemie, wöchentlich drei Stunden, Montags und Samstags von 11 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr.
- Prof. Dr. **v. Kobell**: 1) Mineralogie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Mineralogisch-chemisches Practicum, Samstag von 10—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Wagner**: Zoologie, wöchentlich viermal von 7—8 Uhr.
- Prof. Dr. **Streber**: Geschichte der christlichen Sculptur und Malerei, von 4—5 Uhr.
- Prof. **Hierl**: 1) Ebene und sphärische Trigonometrie, wöchentlich viermal von 2—3 Uhr; 2) Differential- und Integralcalcul, wöchentlich viermal von 3—4 Uhr; 3) Practische Geometrie, wöchentlich viermal mit Excursionen; 4) Situationszeichnen, vier Stunden wöchentlich.
- Prof. Dr. **v. Lasaulx**: 1) Aesthetik in Verbindung mit allgemeiner Geschichte der Kunst und Literatur, wöchentlich fünfmal von 8—9 Uhr; 2) Taciti Germania, Samstags von 8—10 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **v. Sybel**: 1) Geschichte des Mittelalters, fünfmal wöchentlich von 11—12 Uhr; 2) Uebungen des historischen Seminars.
- Prof. Dr. **Jolly**: 1) Kosmologie, an den drei ersten Wochentagen von 10—11 Uhr; 2) Mathematische Physik, im Seminar, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 3) Leitung der Arbeiten im physikalischen Laboratorium.
- Prof. Dr. **Schafhäutl**: Siehe bei der staatswirthschaftlichen Facultät.
- Prof. Dr. **Beckers**: Rechtsphilosophie mit einer einleitenden Entwicklung der meinen ethischen Principien, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) Ueber Schellings negative und positive Philosophie, wöchentlich einmal von 9—10 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Spengel**: 1) Römische Alterthümer, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr; 2) Tacitus Annalen XIV—XVI, fünfmal wöchentlich von 11—12 Uhr; 3) philologisches Seminar, Dienstag und Donnerstag von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. **Müller**: 1) Arabische und persische Metrik; 2) Interpretation des Hariri; 3) Interpretation des Gulistan.
- Prof. Dr. **v. Rudhart**, Vorstand des Reichsarchivs: Ist verhindert, in diesem Semester vorzulesen.
- Prof. Dr. **Söttl**, Archivar des k. Hauses: Bayerische Geschichte in Verbindung mit der deutschen, viermal wöchentlich von 7—8 Uhr.

- Prof. Dr. **Lamont**: 1) Practische Astronomie, wöchentlich dreimal; 2) Uebungen im Beobachten; 3) Theorie der Planetenbewegung.
- Prof. Dr. **v. Siebold**: 1) Vergleichende Anatomie, viermal wöchentlich von 1—2 Uhr; 2) Zoologie (Schluss), zweimal wöchentlich von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. **Cornelius**: 1) Deutsche Geschichte im 19 Jahrhundert, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr; 2) Historische Uebungen.
- Prof. Dr. **Seidel**: 1) Anwendungen der Differential- und Integralrechnung, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) Mathematische Uebungen für die Teilnehmer am mathematisch-physikalischen Seminar, wöchentlich zwei Stunden.
- Prof. Dr. **Nägeli**: Specielle und medicinisch-pharmaceutische Botanik, wöchentlich fünfmal.
- Prof. Dr. **Frohschammer**: 1) Religionsphilosophie, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Pädagogik, viermal wöchentlich; 3) Naturphilosophie
- Prof. Dr. **Conrad Hofmann**: 1) Deutsche Literaturgeschichte des Mittelalters, viermal wöchentlich; 2) Heliand, viermal wöchentlich; 3) Erklärung provençalischer und altfranzösischer Texte, viermal wöchentlich.
- Prof. Dr. **Halm**, Director der Hof- und Staatsbibliothek: 1) Erklärung der Perser und der Eumeniden des Aeschylus, wöchentlich vier Stunden; 2) Interpretations- und stylistische Uebungen im philologischen Seminar, wöchentlich drei Stunden.
- Prof. Dr. **Beraz**: 1) Allgemeine Naturgeschichte, fünfmal wöchentlich; 2) Anthropologie und Psychologie, fünfmal wöchentlich.
- Prof. Dr. **Prantl**: 1) Geschichte der Philosophie, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr; 2) Rechtsphilosophie, fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr; 3) Philologisches Seminar.
- Prof. Dr. **Löher**: Allgemeine Literaturgeschichte an den vier ersten Wochentagen von 7—8 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Vogel**: 1) Chemisch-technische und landwirthschaftliche Untersuchungen und Proben, vier Stunden wöchentlich; 2) Chemisch-practische Uebungen, in den Vormittagsstunden täglich.
- Ausserord. Prof. Dr. **Recht**: 1) Descriptive Geometrie, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Mechanik, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr; 3) Analytische Geometrie, viermal wöchentlich von 8—9 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Sepp**: 1) Geschichte der Franzosenherrschaft in Europa von Ludwig XIV. bis auf Ludwig Napoleon III., wöchentlich fünfmal; 2) Centralgeschichte oder das Jahrhundert des Heils.
- Ausserord. Prof. Dr. **Huber**: 1) Geschichte der neueren Philosophie von Cartesius bis Hegel, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Die philosophische Weltanschauung des Joh. Scotus Erigena, wöchentlich einmal, publice.

- Ausserord Prof. Dr. **Radlkofer**: 1) Demonstrationen zur Morphologie der Gewächse; Uebungen im Bestimmen der Pflanzen und Excursionen, wöchentlich zweimal; 2) Anatomie und Physiologie der Gewächse in einer Reihe mikroskopischer Demonstrationen, wöchentlich drei Stunden; 3) Anleitung zur mikroskopischen Untersuchung der Drogen, privatissime.
- Prof. honor. Dr. **v. Geibel**: Ist verhindert zu lesen.
- Prof. honor. Dr. **Carrière**: Die Kunst der Gegenwart mit besonderer Rücksicht auf die monumentalen Werke in München, Mittwochs von 10—11 Uhr, publice.
- Prof. honor. Dr. **Bodenstedt**: Geschichte der englischen Literatur, wöchentlich viermal.
- Privatdocent Dr. **Wittwer**: 1) Experimentalphysik, täglich von 10—11 Uhr; 2) Meteorologie, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr.
- Privatdocent Dr. **Messmer**: 1) Geschichte der deutschen Literatur, wöchentlich viermal; 2) Ueber Albrecht Dürer, publice.
- Privatdocent Dr. **Bauer**: 1) Höhere Algebra (Fortsetzung), Auflösung der numerischen Gleichungen; 2) Analytische Geometrie.
- Privatdocent Dr. **Bohn**: 1) Elementare Mechanik; 2) Repetitorium der Experimentalphysik; 3) Uebungen im mathematisch-physikalischen Seminar.
- Privatdocent Dr. **v. Lützow**: 1) Kunstgeschichte des Alterthums, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) Das antike Theater und Bühnenwesen, wöchentlich einmal von 9—10 Uhr, publice; 3) Ueber die Münchener Antikensammlungen, wöchentlich einmal von 10—11 Uhr, publice.
- Privatdocent Dr. **Oppel**: Paläontologie der wirbellosen Thiere, wöchentlich drei Stunden.
- Privatdocent Dr. **Reber**: Römische Geschichte von Cäsar bis Constantin, wöchentlich vier Stunden.
- Privatdocent Dr. **Winkler**: Ueber Basalt und verwandte Gesteine.
- Privatdocent Dr. **Weizsäcker**: Geschichte des fränkischen Reichs, zweimal wöchentlich, publice.

L e c t o r e n .

- Lector **Minet**: Erklärungen der Syntax der französischen Sprache mit Uebungen. Zur Lecture: Semiramis und Mahomet von Voltaire.
- Lector **Wertheim**: 1) Theoretisch-practischer Cursus der englischen Sprache (nach eigenem Lehrbuche); 2) Englischer Conversationsunterricht in Verbindung mit dem Lesen der classischen englischen Schriftsteller.

Lector **Segarra**: Hat keine Vorlesungen angekündigt.
Lector **v. Muralt**: Abwesend.

Exercitienmeister:

Gruber, Fechtmeister und Turnlehrer.

Frasch, Fechtmeister.

Gieser, Reitmeister.
